

Univ.-Prof. Dr. Hans-Gerhard Sack
13. Januar 2006

Prüfungen in Erziehungswissenschaft im Rahmen des 1. Staatsexamens für Lehrämter

Interessenten an einer mündlichen Prüfung in Erziehungswissenschaft im Rahmen des 1. Staatsexamens für Lehrämter sollten von folgenden Anforderungen und folgender Prüfungsprozedur ausgehen:

1. Ich prüfe in der EWI-Prüfung ausschließlich Themen mit psychologischem Akzent. Das sind in der Regel Themen, die sich mit den Titeln meiner Lehrveranstaltungen decken, z.B. Leistungserfassung und Leistungserfassung in der Schule; Umgang mit Unterrichtsstörungen; Konfliktmoderation/mediation; Gewalt in der Schule; Freizeit im Kindes- und Jugendalter; Gesundheit und Gesundheitsprobleme im Kindes- und Jugendalter etc
2. Prüfungsinteressenten erstellen ein Paper über ein selbst gewähltes Prüfungsthema, das die Inhalte und die Art der Bearbeitung stichwortartig enthält – sowie die verwendete/bearbeitete Literatur. Dieses Paper schicken Sie mir bitte per E-Mail (paedpsys@zedat.fu-berlin.de) mindestens 1 Woche vor einem selbst gewählten Sprechstundentermin zu, in dem Sie auch Ihr Kommen in einer bestimmten Sprechstunde ankündigen.
3. In der Sprechstunde wird Ihre Prüfungsvorbereitung besprochen und das Prüfungsthema vereinbart, ggfs. auch Änderungen an Ihrer Vorbereitung.
4. In der mündlichen Prüfung haben Sie zunächst die Möglichkeit Ihr Wissen in einem vereinbarten Themenabschnitt zu präsentieren, ehe dann das Prüfungsgespräch beginnt.